

# Tagtraum, Hoffnung

Entschuldigt meine Frage, denn sie klingt mchtig bld  
Ich such' den Sinn des Lebens, mir ist es hier zu d  
An der nchsten Ecke links und zwei Schritte vor  
Ob Du's glaubst oder nicht, Du stehst schon fast davor  
Schau nie zurck, schau nicht nach vorn  
Hast Du einen Blick riskiert, bist Du schon verlorn  
Um 180 gedreht, sieben Schritt' zurck  
Mit ein bichen Pech findest Du Dein Glck

All Deine Hoffnung vom Winde verweht  
Weil Deine Welt sich nicht mehr dreht  
Du bist allein, in Gedanken allein  
Dabei wolltest Du niemals einsam sein

Ich hab mein Gleichgewicht verlorn  
Ich taumele und fall  
Glaub mir, ich seh' alles, ich bin berall  
In meinem Kopf herrscht Chaos, in meinem Kopf ein Vakuum  
Und wenn mir keiner hilft, bringe ich mich selber um

Ich such' den Weg aus diesem Labyrinth, in dem wir alle gefangen sind  
Ich mchte raus, raus aus dieser Welt, Fenster meiner Seele zeigen Euch, was mir gefllt